



## **Ausschreibung zum 56. Hessensternflug**

Unter der Schirmherrschaft des Hessischen Ministerpräsidenten Volker Bouffier veranstaltet der Hessische Luftsportbund e.V. zusammen mit dem Aero-Club Gelnhausen e.V. und der Luftsportgruppe Breitscheid-Haiger e.V.

### ***vom 11. bis 12. Juni 2016 seinen 56. Sternflug von Gelnhausen nach Breitscheid***

Die flugsportlichen Aufgaben werden vom Hessischen Luftsportbund e.V. ausgerichtet.

Der Wettbewerb ist offen für alle Piloten mit gültigem Luftfahrerschein. Er wird nach der DAeC-Wettbewerbsordnung Rallye Navigationsflug (Ausgabe 2016) ausgetragen.

Zugelassen werden Flugzeuge bis zu einer Masse von 2.000 Kilogramm, selbstständig rollende Reisemotorsegler (TMG) und Luftsportgeräte (Ultra Lights) mit Geschwindigkeiten von mindestens 65 Knoten.

---

# Programm

---

## Samstag, 11. Juni 2015

- |                     |   |
|---------------------|---|
| 10.00 bis 11.00 Uhr | freier Anflug der Wettbewerbsteilnehmer auf dem Flugplatz Gelnhausen (EDFG)   |
| 12.30 Uhr           | Flugzeugführerbesprechung in der Gaststätte auf dem Flugplatz Gelnhausen  |
| ab 13.00 Uhr        | Ausgabe der Wettbewerbsaufgaben am Flugzeug   |
| ab 13.30 Uhr        | Start des Navigationsfluges zum Flugplatz Breitscheid (EDGB)  |
| ca. 16.00 Uhr       | Begrüßung der Teilnehmer auf dem Flugplatz Breitscheid, anschließend Besichtigung der Tropfsteinhöhlen in Breitscheid   |
| 20.00 Uhr           | Abschlussfest mit Siegerehrung im Hotel Gutshof & Gasthausbrauerei, 35 745 Herborn, Im Gutshof 1, Tel. 02772 575574-0, Fax 02772 5755751<br>info@gutshof-herborn.de, www.gutshof-herborn.de<br>(Der Gutshof liegt am südlichen Stadtrand von Herborn) |

## Sonntag, 12. Juni 2015

freier Rückflug

# Ausschreibung

---

1. Nennungen sind zu richten an den Hessischen Luftsportbund e.V., 64293 Darmstadt, Landwehrstraße 1. Formular für die Nennung in der Heftmitte. Meldeschluss: **Freitag, 3. Juni 2016**. Der Eingang der Meldung wird per E-Mail bestätigt. Die Anmeldung ist auch im Internet unter [www.hlb-info.de](http://www.hlb-info.de) möglich
2. Das Nenngeld zum 56. Hessensternfluges beträgt 120,-- Euro pro Besatzung. (Anfängerbesatzungen, die noch nie an einem Landeswettbewerb teilgenommen haben, zahlen nur die Hälfte.) Den Gesamtbetrag bitte bis zum 3. Juni 2015 auf das Sonderkonto „56. Hessensternflug“ bei der Sparkasse Darmstadt (IBAN: DE52508501500000746304 / BIC: HELADEF1DAZ) mit dem Kennwort „Hessensternflug“ überweisen bzw. einzahlen. Das Nenngeld schließt ein:
  - a) Lande- und Abstellgebühren
  - b) Imbiss
  - c) Eintritt zur Abendveranstaltung mit Siegerehrung und Abendessen
  - d) Erinnerungsgabe des 56. Hessensternfluges
3. Der Veranstalter behält sich vor, die Zahl der Bewerber zu beschränken und Änderungen in der Ausschreibung vorzunehmen.
4. Der Hessische Luftsportbund e.V. sowie alle von ihm beauftragten Personen, also auch Personen, die von ihm auf den einzelnen Landeplätzen zur Durchführung des Wettbewerbs mit herangezogen werden, haften nicht für Vermögens-, Sach- und Personenschäden, die den Teilnehmern im Zusammenhang mit der Veranstaltung entstehen. Die Teilnehmer am Wettbewerb oder ihre Beauftragten erkennen durch ihre Meldung zum Hessensternflug ausdrücklich diesen Haftungsausschluss an. Der Hessische Luftsportbund e.V. schließt eine Veranstalter-Haftpflicht-Versicherung ab.
5. Der Wettbewerb findet nach der DAeC-Wettbewerbsordnung Rallye-Navigationsflug (Ausgabe 2016) und nur unter Sichtflugbedingungen (VMC) statt.
6. Sieger des Wettbewerbs sind die Teilnehmer mit der geringsten Punktzahl. Bei Punktegleichheit – auch bei den weiteren Platzierungen – entscheidet das Ergebnis der ersten Zeitwertung, dann das Ergebnis der zweiten Zeitwertung, und sollte dann noch eine Punktegleichheit vorliegen, wird die letzte Zeitwertung gewertet.
7. Preise:

Die Besatzung mit dem besten Ergebnis erhält den Ehrenpreis des Hessischen Ministerpräsidenten Volker Bouffier.

Die Besatzung mit dem zweitbesten Ergebnis erhält den Preis der Luftsportgruppe Breitscheid-Haiger e.V.

Die Besatzung mit dem drittbesten Ergebnis erhält den Preis der Bundeskommission Motorflug im Deutschen Aero-Club e.V.

Die jüngste Besatzung erhält den Wanderpreis des HLB-Präsidenten Gerd Hollstein.

# Ausschreibung

---

- 8. Veranstalter:** Hessischer Luftsportbund e.V.,  
64293 Darmstadt, Landwehrstraße 1
- 9. Hauptschiedsrichter:** Dieter Hartmann  
**Jury:** Oskar Deppe und Florian Hose
- 10. Wettbewerbsleitung:** Karl-Heinz Bender  
**Organisation:** Wolfgang Brauer, Gunter Klein, Rüdiger Wandtke,  
Thomas Weise  
**Verwaltung:** Heike Wagner
- 11. Unterkunft:** Abschlussfest mit Siegerehrung im  
Hotel Gutshof & Gasthausbrauerei,  
35745 Herborn, Im Gutshof 1,  
Tel. 02772 575574-0, Fax 02772 5755751  
info@gutshof-herborn.de, www.gutshof-herborn.de

Bitte rechtzeitig selbst buchen. Für Teilnehmer am Wettbewerb steht ein Zimmerkontingent unter dem Stichwort „Hessensternflug“ bereit.

# Organisation

---

1. Der Wettbewerb wird nach der DAeC-Wettbewerbsordnung Rallye-Navigationsflug (Ausgabe 2016) durchgeführt. Abweichungen hiervon werden in der Flugzeugführerbesprechung mitgeteilt. Die Überflugszeiten der Wendepunkte werden durch Logger ermittelt, ebenso der exakte Überflug an den Wendepunkten. Für Piloten, die keinen eigenen, nach der Wettbewerbsordnung zugelassenen Logger mitführen, kann ein Logger vom Veranstalter gestellt werden (bitte im Anmeldeformular angeben).
2. Der Gebrauch von zugelassener Flugzeug-Navigationsausrüstung ist während des Wettbewerbs erlaubt. Die Benutzung von Notebooks/Laptops/Tablets ist nicht zulässig. Mobiltelefone dürfen während der Wettbewerbsflüge nicht benutzt werden.
3. Die Flugzeuge/Motorsegler müssen eine Geschwindigkeit über Grund (Vg) von mindestens 65 kts erreichen. Die Teilnehmer können die Vg in Stufen von 5 kts zwischen 65 und 100 kts selbst wählen, sie ist bei der Nennung anzugeben.
4. Die Flugzeuge müssen mindestens so viel Kraftstoff getankt haben, dass bei der gewählten Geschwindigkeit eine maximale Flugstrecke von 90 NM geflogen werden kann. Dabei ist eine Reserve von 10 Prozent mitzuführen und Kraftstoff für zusätzlich 30 Minuten. **In Breitscheid kann nicht getankt werden!**
5. Beim Funkverkehr während des Wettbewerbs bitte mit HOTEL SIERRA und der Wettbewerbsnummer melden.
6. Auf die genaue Einhaltung der Platzrunden ist zu achten. Das Überfliegen von lärmempfindlichen Gebieten ist zu vermeiden. Verstöße führen zu Strafpunkten.
7. Die Wettbewerbsleitung ist erreichbar unter Tel. 0179 – 2013591 (Karl-Heinz Bender) und Tel. 0170 - 9062455 (Rüdiger Wandtke). Außerdem über Flugleitung Gelnhausen Tel. 06051 – 92170 und Flugplatz Breitscheid Tel. 02777 – 344.
8. Für die Navigationsaufgabe wird eine Farbkopie der Topografischen Übersichtskarte 1:200.000 mit eingezeichneten Start- und Wendepunkten zur Verfügung gestellt.
9. Die Zeitbestimmung erfolgt nach Funkzeit.
10. Die Startreihenfolge wird in Gelnhausen bekannt gegeben. Die Aufgaben werden 30 Minuten vor dem Start am Flugzeug ausgeteilt.
11. Über die Zulassung von Einsprüchen entscheiden der Hauptschiedsrichter und die Jury.
12. Bei höherer Gewalt ist der Hessische Luftsportbund e.V. berechtigt, den Wettbewerb ausfallen zu lassen. Die im Hotel Gutshof in Herborn geplante Abendveranstaltung findet auch bei Wettbewerbsausfall statt.

# ***Aufgabenstellung***

---

1. Freier Anflug in Gelnhausen zwischen 10 und 11 Uhr Local Time
2. Ziellandung auf dem Flugplatz Gelnhausen.
3. Pünktlichkeitsstart in Gelnhausen zum Navigationsflug
4. Überflug eines Startpunktes (SP), von Wendepunkten (CPs) und einem Finalpunkt (FP). Zeitwertungen auf der Strecke und an Wendepunkten sind möglich
5. Anflug von Checkpunkten. Erkennen von Objekten an Checkpunkten und auf der Strecke
6. Ziellandung auf dem Flugplatz Breitscheid (D-EDGB)

\* \* \* \* \*